

Liebe und Romantik am Soier See

Unter dem Motto „Brennende Herzen“ steht das Fest „Bayersoien in Flammen“ in diesem Jahr. Die über 2000 Besucher erwartet am Sonntagabend nicht nur das imposante Abschluss-Feuwerk.

VON SABINE NÄHER

Bad Bayersoien – Josef Felix steht auf seiner Terrasse mit Blick auf den Soier See und die grüne Wiese davor. Friedlich liegt sie da, leer, idyllisch. Kaum vorstellbar, dass dort am Sonntagabend auf 330 Bierbankgarnituren bis zu 2500 Menschen sitzen sollen. Mit diesem Besucherandrang rechnet Felix. Aus gutem Grund. Schließlich brückt er auf Erfahrungswerte aus 15 Jahren zurück. So lange organisiert der Dirigent der Soier Blaskapelle „Bayer-



Ein grandioses Feuerwerk erwartet die Besucher am Sonntag in Bad Bayersoien. FOTO: DOLL

soien in Flammen“ schon.

Hin und her überlegt haben Felix und sein Team, immer wieder den Wetterbericht geprüft. Eigentlich wollten sie für Freitag zum großen Sommerfest einladen. Aber die Prognosen waren zu unsicher – und die Musiker

haben offenbar auch am Sonntag Zeit. Ab 17 Uhr spielt das Orchester Kurzweil aus Böbing (Geige, Gitarre, Akkordeon, Posaune, Kontrabass). Ab 18 Uhr steht der Organisator mit seinem Ensemble, der Soier Blaskapelle, die er seit 1990 leitet, auf der Bühne. Felix verspricht für etwa eine Stunde ein „traditionelles Blasmusik-Programm“. Gegen 19 Uhr übernimmt die Ammerland Musi (Akkordeon, Bariton, Gitarre) und bildet den Abschluss des ersten Teils, der mit dem Leitspruch „Das Leben genießen“ überschrieben ist.

Bei Einbruch der Dunkelheit kommt das diesjährige Motto „Brennende Herzen“ zum Tragen. „Es geht um Liebe und Romantik“, sagt Josef Felix. Musikalisch wird das Thema durch die Auswahl entsprechender Nummern (von Elmar Eggerls „Brennende Herzen“ bis zum Hit „Ewi-

ge Liebe“ aus der Schweiz) umgesetzt. Natürlich bekommen die Zuschauer auch brennende Herzen zu sehen. Was die Pyrotechnik von Reiner Siegl aus Schwabbruck zur Illustration der Musik sonst noch so zu bieten hat, wird noch nicht verraten. Nur, dass auf dem See auch eine Lasershow stattfindet. Gegen 22.30 Uhr bildet das Feuerwerk den krönenden Abschluss. Felix kündigt an: „Das wird ein Abend für die Sinne, gutes Essen, schöne Musik, zum Träumen – und Genießen.“

Infos zum Fest

Wetterbedingt wurde „Bayersoien in Flammen“ auf Sonntag verschoben. Um die Parkplatzsuche zu kanalisieren, werden Besucher gebeten, die Ausfahrt Bayersoien Süd zu nehmen. Dort weist die Feuerwehr die Fahrer ein. Der Eintritt kostet für Erwachsene 13, für Jugendliche bis 15 Jahre 5 Euro.